

Informationen für den Umgang mit personenbezogenen Daten (Datenschutzrichtlinie)

Der Turnverein Seulberg 1898 e.V. (im Folgenden auch „wir“) nimmt den Schutz personenbezogener Daten und deren vertrauliche Behandlung sehr ernst. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend „DSGVO“).

Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Mitarbeitern, Vereinsmitgliedern, Kursteilnehmern und Geschäftspartnern. **Diese personenbezogenen Daten sind Gegenstand dieser Datenschutzrichtlinie.** Mit diesem Dokument informieren wir über den Umfang der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und über die Datenschutzrechte im Rahmen einer Vereinsmitgliedschaft und/oder Geschäftsbeziehung mit uns.

1. Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutzgesetze ist:

TV Seulberg 1898 e.V.
Landwehrstraße 5a
61381 Friedrichsdorf

Fragen oder Anregungen zum Datenschutz können gerne an die Geschäftsstelle des Vereins gerichtet werden.

TV Seulberg 1898 e.V.
Geschäftsstelle
Landwehrstraße 5a
61381 Friedrichsdorf
Tel.: + 49 (0) 6172 764247
E-Mail: info@tv-seulberg.de

Unser **Datenschutzbeauftragter** ist:

Andreas Gerth
Landwehrstraße 5a
61381 Friedrichsdorf
E-Mail: datenschutz@tv-seulberg.de

2. Gegenstand des Datenschutzes

Die Datenschutzrichtlinie regelt den Umgang mit personenbezogenen Daten. Diese Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (sog. betroffene Person) beziehen. Hierunter fallen z.B. Angaben wie Name, Post-Adresse, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer, aber auch Informationen, die während der Vereinsmitgliedschaft und/oder der Geschäftsbeziehung notwendigerweise entstehen, wie zum Beispiel Angaben über Bankverbindungen, Geburtsdaten, Beginn, Ende und Umfang der Nutzung der Mitgliedschaft, Kursteilnahmen und bezogene Leistungen.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Nachfolgend geben wir einen Überblick über Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung im Rahmen der Mitgliedschaft und/oder Geschäftsbeziehung.

3.1 Vorbereitung und Durchführung der individuellen Vereinstätigkeit im Rahmen der Mitgliedschaft/Geschäftsbeziehung

In der Regel verarbeiten wir Daten, die auf Basis einer Mitgliedschaft/Geschäftsbeziehung mit uns entstehen. Diese sind insbesondere, aber nicht ausschließlich: Name, Vorname, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Bankverbindung.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO. Betroffene müssen dabei diejenigen personenbezogenen Daten angeben, die für die Vorbereitung und Durchführung der Mitgliedschaft/Geschäftsbeziehung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, die

Vereinsmitgliedschaft durchzuführen bzw. den Vertrag zu erfüllen.

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage, wie z.B. gesetzliche Aufbewahrungs- und Nachweispflichten, eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage.

3.2 Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten auch, um gesetzliche Verpflichtungen, denen wir unterliegen, einzuhalten. Die Verpflichtungen können sich z. B. aus dem Vereins-, dem Handels-, dem Steuer-, dem Geldwäsche-, dem Finanz- oder dem Strafrecht ergeben. Die Zwecke der Verarbeitung ergeben sich dabei aus der jeweiligen gesetzlichen Verpflichtung; die Verarbeitung dient in der Regel dem Zweck, staatlichen Kontroll- und Auskunftspflichten nachzukommen.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe c) DSGVO. Wenn wir aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung Daten erheben, müssen Betroffene dabei diejenigen personenbezogenen Daten angeben, die für die Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung erforderlich sind.

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage, wie z.B. gesetzliche Aufbewahrungs- und Nachweispflichten, eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage.

3.3 Wahrung berechtigter Interessen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten auch zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Folgende Interessen, die gleichzeitig die jeweiligen Zwecke sind, verfolgen wir dabei:

- Bargeldloser Zahlungsverkehr (z.B. Einzug von Mitgliedschaftsgebühren und Kursgebühren etc.)
- Informationsaustausch mit unseren Mitgliedern (z.B. Ausfall von Übungsstunden, Terminänderungen, Vereinsveranstaltungen, Informationen über neue Angebote etc.)
- Veröffentlichung von Wettkampfergebnissen und Wettkampfteilnahmen
- Ehrungen gemäß der Ehrungsordnung des Vereins
- Führen und Archivieren von Anwesenheitslisten
- Führen eines Vereinsarchivs und einer Vereinschronik

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe f) DSGVO. In Fällen, in denen Betroffene hierfür Daten bereitstellen müssen, weisen wir ausdrücklich darauf hin.

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage, wie z.B. gesetzliche Aufbewahrungs- und Nachweispflichten, eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage.

3.4 Einwilligung

Sollten Betroffene eine Einwilligung für bestimmte Zwecke erteilt haben, so ergeben sich diese Zwecke aus dem jeweils abgegebenen Inhalt dieser Einwilligung (z.B. Versand von Newslettern).

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe a) DSGVO. In Fällen, in denen Betroffene hierfür Daten bereitstellen müssen, weisen wir ausdrücklich darauf hin. Eine Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage, wie z.B. gesetzliche Aufbewahrungs- und Nachweispflichten, eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage.

4. Empfänger personenbezogener Daten

4.1 Interne Empfänger

Es haben nur diejenigen Personen Zugriff, die diesen für die unter Ziffer 3. genannten Zwecke benötigen.

4.2 Externe Empfänger

Wir geben personenbezogene Daten nur dann an externe Empfänger weiter, wenn dies zur Abwicklung oder Bearbeitung Ihrer Vereinsaktivitäten und Ihrer Vereinsmitgliedschaft erforderlich ist, eine andere gesetzliche Erlaubnis besteht oder uns hierfür die Einwilligung der Betroffenen vorliegt.

4.2.1 Externe Empfänger können sein:

a) Auftragsverarbeiter

Externe Dienstleister, die wir für die Erbringung von Leistungen einsetzen, beispielsweise in den Bereichen der technischen Infrastruktur und Wartung oder die Bereitstellung von vereinbarungs- und vertragsrelevanten Inhalten. Diese Dienstleister dürfen die Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verwenden.

b) öffentliche Stellen

Behörden und staatliche Institutionen, wie z. B. die Stadt Friedrichsdorf, der Hochtaunuskreis und das Land Hessen, Gerichte oder Finanzbehörden, an die wir aus gesetzlich zwingenden Gründen personenbezogene Daten übermitteln müssen.

c) sonstige Stellen

Kooperationspartner an die Daten auf im Rahmen der Mitgliedschaft/Geschäftsbeziehung übermittelt werden, z.B. Landessportbund Hessen, Sportfachverbände, Versicherungsgesellschaften, Veranstalter und Organisatoren von Wettkämpfen.

d) Datenverarbeitung in Drittländern

Eine Datenübermittlung an Stellen, deren Sitz oder deren Ort der Datenverarbeitung nicht in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gelegen ist, findet nicht statt.

5. Aufbewahrungsfristen

Die Aufbewahrungsfristen personenbezogener Daten sind den jeweiligen Abschnitten in Kapitel 3 zur Datenverarbeitung zu entnehmen.

Zusätzlich gilt generell: Wir speichern personenbezogene Daten nur solange, wie dies für die Erfüllung der Zwecke erforderlich ist oder – im Falle einer Einwilligung – solange Betroffene die Einwilligung nicht widerrufen haben. Im Falle eines Widerspruchs löschen wir personenbezogene Daten, es sei denn, ihre Weiterverarbeitung ist nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen erlaubt.

Wir löschen personenbezogenen Daten auch dann, wenn wir hierzu aus gesetzlichen Gründen verpflichtet sind.

6. Betroffenenrechte

Den von der Datenverarbeitung betroffenen Personen stehen zahlreiche Rechte zur Verfügung. Im Einzelnen:

Auskunftsrecht

Betroffene haben das Recht, Auskunft über die von uns zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Berichtigungs- und Löschungsrecht

Betroffene können von uns die Berichtigung falscher Daten und – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind – die Löschung ihrer Daten verlangen.

Einschränkung der Verarbeitung

Betroffene können von uns – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind – verlangen, dass wir die Verarbeitung ihrer Daten einschränken.

Datenübertragbarkeit

Sollten Betroffene uns Daten auf Basis einer Vereinbarung und/oder eines Vertrages oder einer Einwilligung bereitgestellt haben, so können sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen verlangen, dass sie die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder dass wir diese an einen anderen Verantwortlichen übermitteln.

Widerruf der Einwilligung

Sofern Betroffene uns eine Einwilligung in die Verarbeitung ihrer Daten erteilt haben, können sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Betroffene können zudem eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einreichen, wenn sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung ihrer Daten gegen geltendes Recht verstößt. Betroffene können sich hierzu an die Datenschutzbehörde wenden:

Der Hessische Datenschutzbeauftragte

Gustav-Stresemann-Ring 1

65189 Wiesbaden

Tel. 0611/1408-0

Fax 0611/1408-900

E-Mail poststelle@datenschutz.hessen.de

Internet www.datenschutz.hessen.de

7. Widerspruchsrechte

Betroffene haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Datenverarbeitung durch uns zu widersprechen, soweit diese auf der Rechtsgrundlage „berechtigtes Interesse“ beruht. Sofern Betroffene von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, werden wir die Verarbeitung ihrer Daten einstellen, es sei denn wir können – gemäß den gesetzlichen Vorgaben – zwingende schutzwürdige Gründe für die Weiterverarbeitung nachweisen, welche die Rechte der Betroffenen überwiegen.

Friedrichsdorf, 23.03.2019

Dr. Günther Rohn

1.Vorsitzender

2. Vorsitzender

Sven Laux

Schatzmeister